

Unsere Kokosfraktionen und deren Eigenschaften

Die Schale der Kokosnuss, das sogenannte Mesokarp, ist die Basis für unsere Kokosrohstoffe. Aus dieser Schale können verschiedene Ausgangsstoffe gewonnen werden: das feine Kokosmark, das gröbere Cococrush (auch Cocochips genannt) und Kokosfasern. Die Herstellung dieser unterschiedlichen Fraktionen erfolgt durch verschiedene Schneide- und Absiebtechniken. Durch die richtige Kombination unserer verschiedenen Kokosmaterialien können wir die physikalischen Eigenschaften des Substrates entsprechend dem Bedarf der Pflanzenkultur ideal einstellen.

Kokosmark

Die Schale der Kokosnuss besteht aus dem weichen Kokosmark, das mit Kokosfasern durchsetzt ist. Durch die Trennung von Fasern und Mark werden zwei verschiedene Rohstoffe extrahiert. Durch anschließendes Absieben erhält man die verschiedenen Fraktionen, die für unterschiedliche Anwendungen genutzt werden. Am häufigsten verwendet wird das feingesiebte Material (0 – 6 mm), mit einem Luftgehalt von etwa 20 Vol.-%. Feinere oder gröbere Absiebungen sind möglich.

Cococrush / Cocochips

Cococrush besteht aus geschnittenen Kokosmarkstücken, aus dem die feinen Partikel ausgesiebt wurden. Dieses Material erhöht die Luftkapazität und Drainage in Kultursubstraten. Je nach Anteil im Substrat kann die Luftkapazität um 10 bis 40 Vol.-% erhöht werden. Darüber hinaus verbessern die natürlich vorhandenen Kokosfasern in diesem Rohstoff die Wasserführung im Wurzelraum.

Kokosfasern

Ein großer Teil der Kokosnussschale besteht aus Kokosfasern, die hauptsächlich in Produkten wie Kokosmatten, Besen, Matratzen und Geotextilien verwendet werden. Das Zerkleinern und Absieben der Fasern ermöglicht jedoch auch eine Verwendung in Kultursubstraten, da sie den Wassertransport optimieren. Dies betrifft sowohl die Wasserführung von oben nach unten zur besseren Drainage als auch von unten nach oben für eine bessere Wasserkapillarität, z. B. in Ebbe-Flut-Systemen oder auf Bewässerungsmatten.



Gleichbleibende Qualität

Kokosmark und Cococrush können beide sowohl als reines Material als auch in Rohstoffmischungen als Kultursubstrat verwendet werden. Kokosfasern hingegen sollten immer mit anderen Ausgangsstoffen kombiniert werden. Um die erforderlichen physikalischen Eigenschaften für bestimmte Kulturen oder Anbaumethoden zu gewährleisten, werden verschiedene Kokosrohstoffe zusammengefügt. Wasser- und Luftkapazität des Substrates können so exakt eingestellt werden und dadurch eine gleichbleibende Qualität jeder Produktionscharge absichern. Dies ist ein wichtiger Vorteil für das gesunde Wachstum ihrer Kulturen rund um das Jahr.

Frisches Kokosmaterial kann Phenole enthalten, die toxisch für Pflanzen wirken. Im Reifeprozess werden diese Phenole auf natürliche Weise abgebaut und das Kokos kann pflanzenbaulich eingesetzt werden. Dieser Reifeprozess wird im Rahmen unseres Qualitätsmanagements engmaschig kontrolliert.

Physikalisch stabil

Der hohe Anteil von Zellulose im Verhältnis zu Lignin in der jungen Kokosnuss macht frisches Kokos physikalisch instabil. Während der Pflanzenkultur in solch einem Material verändern sich die physikalischen Eigenschaften: das Material wird feiner, vernässt schnell und die Luftkapazität nimmt ab. Um diesen Effekt zu verhindern, lässt Klasmann-Deilmann alle Kokosrohstoffe einen kontrollierten Reifeprozess durchlaufen. Dadurch reduziert sich der Zellulosegehalt und stabilisiert die physikalischen Eigenschaften. Unsere hochwertigen Qualitäts-Rohstoffe bleiben daher auch während der Kultur sehr stabil.



HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die Aussagen in diesem technischen Informationsblatt entsprechen dem aktuellen Stand unseres Wissens und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit. Änderungen vorbehalten. Wir übernehmen keine Haftung oder Gewährleistung für den Einzelfall, da die individuellen Gegebenheiten abhängig sind vom jeweiligen Standort sowie den Lager- und Anbaubedingungen, welche sich außerhalb unseres Wissens- und Einflussbereichs befinden. Die vorliegenden Informationen ersetzen keine individuelle Beratung. Sie sind unverbindlich und nicht Bestandteil eines Beratungs- oder Informationsvertrags.



Erfahren Sie mehr über unsere hochwertigen Kokosrohstoffe

Shakti Amla® ist eine eingetragene Marke der Klasmann-Deilmann-Gruppe.



Die Kokosprodukte von Klasmann-Deilmann werden international von Bol Peat B.V. vertrieben, einer 100%igen Tochtergesellschaft der Klasmann-Deilmann-Gruppe.

